

Pressemitteilung

17. September 2026

Wacker Chemie AG
Corporate Communications
Gisela-Stein-Straße 1
81671 München, Germany
www.wacker.com

.....

Capital Markets Day 2026: **REFOCUS – Wachstumschancen gezielt nutzen, Kapitalrendite nachhaltig steigern**

- WACKER stellt neue finanzielle Zielgrößen vor: Wachstum über dem globalen Wirtschaftswachstum, EBITDA-Marge von 15 Prozent (plus/minus 2 Prozentpunkte), ROCE von über 10 Prozent
- Ziele sollen durch Fokussierung auf selektives Wachstum in attraktiven Märkten, stringente Portfoliosteuerung des Geschäfts sowie konsequente Umsetzung des Kosten- und Effizienzprogramms PACE erreicht werden
- Starker Fokus auf Nachhaltigkeit: weiterhin Ziel der Klimaneutralität bis spätestens 2045
- CEO Christian Hartel: „Mit REFOCUS wollen wir das Potenzial von WACKER voll entfalten, indem wir unser Wachstum gezielt weiter ankurbeln und unsere Profitabilität nachhaltig steigern. Basis hierfür sind die bereits eingeleiteten Struktur- und Effizienzmaßnahmen zur Stärkung unserer Wettbewerbsfähigkeit.“

München – Unter dem Motto „REFOCUS to unlock full potential“ stellt die Wacker Chemie AG auf ihrem Kapitalmarkttag in London heute ihre strategischen Stoßrichtungen und neuen finanziellen Zielgrößen vor. So will das Unternehmen das weltweite Wirtschaftswachstum übertreffen sowie Profitabilität und Kapitalrendite (ROCE; Return on Capital Employed) deutlich steigern.

„Mit REFOCUS wollen wir das Potenzial von WACKER voll entfalten, indem wir unser Wachstum in attraktiven Märkten gezielt weiter ankurbeln und unsere

Profitabilität nachhaltig steigern“, sagt WACKER CEO Christian Hartel. „Der Fokus liegt dabei auf selektivem Wachstum. Das beinhaltet eine noch stärker differenzierte und fokussierte Sicht auf Märkte, eigene Fähigkeiten und Potenziale. Deshalb stärken wir auf der einen Seite unsere Wettbewerbsfähigkeit durch das bereits im letzten Jahr gestartete Kosten- und Effizienzprogramm PACE. Dadurch werden wir ab 2028 über 300 Millionen Euro pro Jahr einsparen. Gleichzeitig reagieren wir auf der anderen Seite damit auf die veränderte geopolitische und ökonomische Weltlage mit ihren zahlreichen Herausforderungen,“ so Hartel weiter. „REFOCUS ist somit ein ganzheitlicher Ansatz zur Verbesserung unserer Arbeitsweise, Wettbewerbsfähigkeit und Wertschöpfung, der auf unseren drei strategischen Prioritäten aufbaut: Geschäftsmodell schärfen, Prozesse und Strukturen optimieren, Mitarbeitende fordern und fördern. Damit sind wir für die Zukunft gut aufgestellt.“

Globales Wirtschaftswachstum übertreffen

Der Konzern strebt eine Wachstumsrate oberhalb des globalen Wirtschaftswachstums an. Erreicht werden soll dieses Ziel durch einen besseren Produktmix und ein beschleunigtes Wachstum in ausgewählten Segmenten. Die EBITDA-Marge soll 15 Prozent betragen (plus/minus 2 Prozentpunkte) und sich damit gegenüber dem Durchschnitt der letzten 3 Jahre um rund 50 Prozent erhöhen. Wesentliche Stellhebel für die Profitabilitätssteigerung und das gezielte Wachstum sind Einsparungen aus dem Kosten- und Effizienzprogramm PACE sowie der Fokus auf attraktive Märkte.

Mit Blick auf die aktuelle Geschäftsentwicklung sagt Hartel: „Wir rechnen aktuell im 3. Quartal mit einem EBITDA auf dem Niveau des 2. Quartals. Unser Chemiegeschäft entwickelt sich derzeit stabil, etwas besser als im 2. Quartal. Das Solar-Polysilicium-Geschäft bleibt dagegen herausfordernd.“

Zielgerichtete Investitionen in attraktive Wachstumsmärkte

Die Investitionen sollen in den kommenden Jahren zwischen 300 und 400 Mio. € pro Jahr betragen und sich damit unter dem Niveau der Abschreibungen bewegen. „Zentraler Kern von REFOCUS ist, dass wir unser Geschäft und unsere Investitionen künftig entlang klar definierter Portfoliorollen noch gezielter steuern“, erläutert WACKER CFO Tobias Ohler. So wurden sämtliche Produktgruppen von WACKER hinsichtlich globaler Marktbedingungen, Marktposition und Nachfrage systematisch bewertet und kategorisiert.

Künftig will WACKER Investitionen, Innovationen und Ressourcen gezielt auf Geschäfte mit besonders attraktiven strukturellen Wachstumsperspektiven konzentrieren. Dazu zählen insbesondere Anwendungen in den Bereichen

Elektronik, Gesundheit und Mobilität. In etablierten und bereits gut ausgebauten Geschäften liegt der Fokus hingegen auf operativer Exzellenz, einer höheren Kapitalrendite sowie der konsequenten Nutzung bestehender Anlagen und Marktpositionen.

„Auf Basis all dieser Maßnahmen sowie einer geringeren Kapitalintensität wollen wir eine nachhaltige Steigerung unserer Kapitalrendite (ROCE) auf über 10 Prozent erreichen“, erklärt Ohler anlässlich des Kapitalmarkttag.

Starkes Potenzial in allen Geschäftsbereichen

Der Bereich **Silicones** wird sich künftig noch stärker auf Lösungen für schnellwachsende Endmärkte, die Megatrends der Zukunft bedienen, konzentrieren. Hier hat WACKER eine Reihe von Innovationen auf den Markt gebracht. Dazu zählen etwa Lösungen im Bereich der Elektromobilität für die Sicherheit von Batterien oder den Schutz von Sensoren. In der Hochleistungselektronik wurden jüngst Wärmemanagement-Lösungen für Halbleiterbauelemente oder optische Vergussmassen für Mini- und Mikro-LEDs auf den Markt gebracht. WACKER setzt im Bereich Silicones auch weiterhin auf Kundennähe in den Regionen; in den vergangenen Jahren wurden dafür zum Beispiel neue Kapazitäten im tschechischen Karlsbad oder indischen Panagarh aufgebaut.

Der Geschäftsbereich **Polymers** konzentriert sich darauf, seine Stellung als Weltmarktführer bei Dispersionen und Dispersionspulver auf Vinylacetat-Ethylen-Basis weiter zu festigen und seine herausragende technologische Position in dem Bereich nutzen, um kundenspezifische, maßgeschneiderte Lösungen für WACKER Kunden in allen Regionen zu entwickeln.

Im Geschäftsbereich **Biosolutions** liegt der Fokus weiterhin auf einer Wachstumsstrategie im Geschäft mit Biopharmazeutika und hochwertigen Medizin- und Gesundheitsprodukten sowie Nahrungs- und Nahrungsergänzungsmitteln, die auf erneuerbaren Rohstoffen beruhen. WACKER will das gesamte Potenzial seiner hochmodernen Biotech-Infrastruktur ausschöpfen, indem sich das Unternehmen auf die Stärkung seiner kommerziellen Exzellenz konzentriert.

Nahezu jeder zweite Computerchip, der hergestellt wird, basiert bereits heute auf hochreinem Polysilicium von WACKER. Der Bereich **Polysilicon** will seine Marktführerschaft im Bereich des qualitativ hochreinen Polysiliciums für Halbleiteranwendung weiter festigen und ausbauen. Eine Voraussetzung dafür ist die neue Fertigungsline für Halbleiter-Polysilicium am Standort Burghausen, die im vergangenen Jahr in Betrieb genommen wurde.

Nachhaltigkeitsziele bestätigt: Klimaneutral bis 2045

Elementarer Teil der Zukunftsstrategie von WACKER ist auch weiterhin ein klarer Fokus auf Nachhaltigkeit. Hier bekennt sich das Unternehmen unverändert zur Klimaneutralität, die bis spätestens 2045 erreicht werden soll. 2025 hatte WACKER gegenüber dem Basisjahr 2020 bereits eine Einsparung der CO₂-Emissionen um 43 Prozent erzielt. Das Unternehmen setzt dabei unter anderem auf Einsatz erneuerbarer Energien, auf eine weitere Steigerung seiner Energieeffizienz sowie auf „grünes Silicium“, das auf Basis von biogenem Kohlenstoff erzeugt wird.

Hinweis: Alle Dokumente zum Kapitalmarkttag sind auf der Webseite unter www.wacker.com im Bereich Investor Relations veröffentlicht.

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von WACKER beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a.: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch WACKER ist weder geplant noch übernimmt WACKER die Verpflichtung dafür.

Weitere Informationen

Kerstin Weber
Media Relations
Tel. +49 89 6279 2187
Mobile: +49 171 5266716
Kerstin.Weber@wacker.com

Unternehmenskurzprofil

WACKER ist ein global tätiges Unternehmen mit hoch entwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite der Anwendungen reicht vom Fliesenkleber bis zum Computerchip. Das Unternehmen verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 47 Vertriebsbüros. Mit über 16.000 Beschäftigten hat WACKER im Geschäftsjahr 2025 einen Jahresumsatz von rund 5,5 Mrd. € erwirtschaftet.

WACKER arbeitet in vier operativen Geschäftsbereichen. Die Chemiebereiche Silicones und Polymers bedienen mit ihren Produkten (Silicone, polymere Bindemittel) die Automobil-, Bau-, Chemie-, Konsumgüter- und Medizintechnikindustrie. Der Life-Science-Bereich Biosolutions ist auf biotechnologisch hergestellte Produkte wie Biopharmazeutika und Lebensmittelzusatzstoffe spezialisiert. Der Bereich Polysilicon stellt hochreines Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie her.

www.wacker.com

Follow us on   
